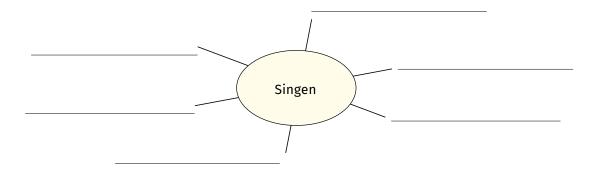
2a großer Chor © MoiraM - stock.adobe.com; Rockband auf der Bühne Produktionsfoto: © Florian Kohlert, München; Solosänger\*in © G© Getty Images/iStock/SeventyFour; moderner Chor © Thinkstock/Fuse 2c © iStockphoto/Trista Weibell

Kaum ein anderes Fest verbinden wir so sehr mit Liedern wie Weihnachten. Singen gehört einfach dazu, und dass wir das gern zusammen mit anderen tun, ist nicht nur eine schöne Tradition: Es wirkt sich auch positiv auf Gesundheit und Gemeinschaft aus.

- 1 SINGEN
- Was fällt Ihnen zu dem Begriff Singen ein?



- b Singen Sie gerne? Wenn ja, in welchen Situationen? Erzählen Sie.
- 2 CHORSINGEN
- a Was ist ein Chor? Kreuzen Sie an. Mehrfachnennungen sind möglich.









- b Was unterscheidet das Singen in einem Chor vom "normalen" Singen? Überlegen Sie gemeinsam.
- In Deutschland gibt es rund 61.000 Chöre. Warum singen wohl so viele Menschen in Chören? Was macht den Reiz aus? Kreuzen Sie an. Mehrfachnennungen sind möglich.
  - fördert Freundschaften und soziale Bindungen verbessert Gedächtnis und Konzentration reduziert Stress stärkt das Immunsystem verbessert die körperliche Fitness schafft ein starkes Gemeinschaftsgefühl verlängert das Leben
- d Haben Sie selbst schon einmal in einem Chor gesungen? Falls nein, würden Sie es gerne einmal ausprobieren? Warum? Erzählen Sie.



3 MIT MUSIK GEHT ALLES BESSER

a Folgende Begriffe und Phrasen stammen aus dem Text unten. Stellen Sie Vermutungen über den Inhalt des Textes an. Recherchieren Sie unbekannte Vokabeln bei Bedarf im Internet.

Spaß
Glückshormone
Lebkuchen Emotionen
Traditionen Musik
singen
Chor Gemeinschaft

b Lesen Sie nun den Text. Er enthält neun Lücken, (1) bis (9).
 Setzen Sie in die Lücken die Ausdrücke aus Aufgabe 3a ein.

Lebkuchen • Traditionen • singen • Gemeinschaft • Emotionen • Glückshormone • Musik • Chor • Spaß Die Tage werden kürzer, der Duft von \_ \_\_ (1) und Plätzchen liegt in der Luft und an jeder Ecke sind vertraute Advents- und Weihnachtslieder zu hören – nicht nur in Kirchen, auf Weihnachtsmärkten oder in Kindergärten und Schulen: Mancherorts füllen sich ganze Fußballstadien und Eishallen mit tausenden Menschen, die gemeinsam (2). Ob Klassiker wie "Alle Jahre wieder" oder moderne Popsongs: Lieder gehören einfach zur Weihnachtszeit, oft sogar für jene, die sonst das ganze Jahr über nichts vom Singen wissen wollen. Und es ist kein Wunder, dass wir so gern gemeinsam singen, denn das tut Körper und Seele besonders gut und stärkt das Gemeinschaftsgefühl. An Weihnachten denken viele von uns über das vergangene Jahr und die Zukunft nach. Gerade dann kann Musik uns Mut machen: Advents- und Weihnachtslieder geben uns mit ihren Inhalten Hoffnung auf Frieden und Sicherheit. Außerdem finden wir durch das Singen einfacher Zugang zu unseren Gefühlen und können (3) ausdrücken, die sonst vielleicht schwer in Worte zu fassen sind. Melodien wecken manchmal schöne Erinnerungen, etwa an unsere Kinderzeit, in der Weihnachten noch einen ganz besonderen Zauber hatte und wir uns geborgen fühlten. Oder an liebe Menschen, mit denen wir an Weihnachten unvergessliche Momente erleben durften. Sich auf den eigenen Gesang zu konzentrieren, kann fast wie Meditation wirken und etwas Ruhe einkehren lassen in der oft stressigen Vorweihnachtszeit. So kommen wir leichter in die richtige Stimmung für das besinnliche Fest. Singen ist gesund, so die Forschung. Wir atmen dabei tiefer und häufiger, sodass unser Körper mehr Sauerstoff erhält. Der Rhythmus der Musik regt den Kreislauf an, ähnlich wie leichter Sport. Das ist gut für den Blutdruck und entspannt die Muskeln. Wer singt, hält sein Gehirn leistungsfähiger, baut Stress ab und stärkt seine Abwehrkräfte, wird fröhlicher und zufriedener. Der Körper schüttet dabei wie Endorphine und Serotonin aus. Auch bildet er vermehrt das sogenannte "Kuschelhormon" Oxytocin, das unter anderem dafür zuständig ist, Angst zu reduzieren und zwischenmenschliche Bindungen zu stärken. Gemeinsam zu singen kann Brücken bauen zwischen Generationen, Sprachen und Kulturen. Es geht beim Singen nicht darum, wer die oder der Stärkere ist: Wer zusammen singt, hört aufeinander, atmet gleichzeitig, folgt einem gemeinsamen Rhythmus – und fühlt sich dadurch einander näher. Das ist in unserer digitalisierten Welt, die immer weniger Gelegenheiten für den direkten Kontakt zu anderen bietet, umso wichtiger. Besonders auch in der Weihnachtszeit, in der viele nach Nähe und Zusammenhalt suchen. Ein (5) braucht keine langen Reden, um Gemeinschaft zu schaffen. Ein Blick, ein Einsatz, und schon haben alle ein gemeinsames Ziel: einen harmonischen Klang zu finden. Musik schafft Verbindung – egal, ob man immer alle Töne korrekt trifft oder nicht. Da erklärt sich schon fast von selbst, was Studien belegen: Menschen, die viel mit anderen singen, fühlen sich emotional stabiler und seltener einsam.

## Mit Musik geht alles besser: Warum Menschen gern gemeinsam singen

# Aktueller Unterrichtsservice DaF/DaZ Didaktisierter Lesetext B1+

•••••		
Es lohnt sich, diesicher auch bei, dass sie keine besondere Stimme, egal wie geübt, zählt. Und je meh Dieses Gefühl, gemeinsam etwas Größererichtigen Zeit kann eine Menge Gutes bew Schmerz ausdrücken, Geschichten erzähle schenkt sich selbst und anderen ein Stück Wochen so besonders.	Ausrüstung verlangen und keine Ir Menschen sich trauen, desto be Is zu erleben, empfinden viele als Irken: Freude, Liebe, Hoffnung un En, beruhigen und vieles mehr. We	Altersgrenze kennen. Jede eindruckender die Wirkung. sehr berührend. Ein Lied zur d Trost schenken, Trauer und er in der Weihnachtszeit singt,
Am besten stimmen wir also mit ein, wenn ganze Jahr über mit anderen singen möcht von offenen Chören über Karaoke-Events Bei diesen moderierten Mitsing-Events tre Lieder zu singen. Es geht dabei ausschließ singen können. Musiker*innen begleiten einer Leinwand ab. So kann jede und jede anderen Ländern. In Schweden etwa ist "Aden USA singen viele bei den Shows von "spielsweise zu "Pub Choirs", Mitsing-Aben man solche Veranstaltungen nennt, am Er verbindet Menschen. Und wer einmal mitg	en, finden zum Beispiel in Deutsch bis zu Großveranstaltungen wie de effen sich zum Teil tausende Mens Blich um den das Publikum, die Liedtexte liest i er leicht mitmachen. Ähnliche Vera Allsång på Skansen" in Stockholm Choir! Choir! Choir!" mit. In Großb den in Kneipen, oder zu Film-"Sin nde geht es überall um dasselbe:	aland genügend Gelegenheiten - em sogenannten "Rudelsingen": schen, um gemeinsam bekannte (8), niemand muss gut man von einem Bildschirm oder anstaltungen gibt es auch in sehr beliebt. In Kanada und ritannien trifft man sich bei- g-Alongs" Wie auch immer (9)
Probieren Sie es einfach mal aus!		

Wir wünschen fröhliches Singen, frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



C	Warum ist gemeinsames Singen so positiv? Notieren Sie Stichpunkte.				
_					

### d Entscheiden Sie, welche der Antworten a, b oder c korrekt ist, und markieren Sie diese. Es gibt jeweils nur eine richtige Lösung.

- 1 Singen ...
- a ist anstrengend.
- b tut Körper und Seele gut.
- c ist vor allem für alte Menschen wichtig.
- 3 Gemeinsames Singen ...
- a verursacht oft Streit.
- b erzeugt ein gemeinsames Ziel.
- c nervt.

- 2 Musik ...
- a ist nur für manche Menschen schön.
- b drückt oft Wut aus.
- c kann schöne Erinnerungen wecken.
- 4 Gemeinsames Singen ...
- a hat Tradition.
- b ist eine Modeerscheinung.
- c kommt nur in Deutschland vor.

- 5 Beim "Rudelsingen" ...
- a singt man immer dieselben Lieder.
- b gibt es eine feste Anzahl von Sängerinnen und Sängern.
- c geht es darum, Spaß zu haben.
- e Was bedeutet Musik für Sie? Erzählen Sie.

#### **4 IHR MUSIK-ELFCHEN**

Schreiben Sie ein Gedicht mit elf Wörtern darüber, was Musik für Sie bedeutet. Gehen Sie dabei nach folgendem Schema vor.

Zeile	Anzahl Wörter	Thema	Musik
1	ein Wort	Ein Gedanke, ein Gegen- stand, eine Farbe, ein Geruch o. ä.	<u>Singen</u>
2	zwei Wörter	Was macht da <mark>s W</mark> ort aus Zeil <mark>e 1</mark> ?	glitzernder Klang
3	drei Wörter	Wo od <mark>er w</mark> ie ist das Wort aus Zeile 1?	<u>laut und leise</u>
4	vier Wörter	Was m <mark>einen Sie?</mark>	Stern in der Dunkelheit
5	ein Wort	Fazit: Was kommt dabei heraus?	<u>Leben</u>

## **Und jetzt Sie!**

#### LÖSUNGEN

2a A und D sind Chöre.

- 2c Alle Aussagen treffen zu, nur die lebensverlängernde Wirkung wurde noch nicht explizit nachgewiesen.
- 3c 1 Lebkuchen 2 singen 3 Emotionen 4 Glückhormone 5 Chor 6 Traditionen 7 Gemeinschaft 8 Spaß 9 Musik
- 3d 1b 2c 3b 4a 5c